

## Veranstaltungsort:

Sankt Petri Kirche  
Menantesstr. 31 | 99869 Wandersleben

## Organisation:

Maja Eib  
Landesbeauftragte für Thüringen und  
Leiterin Landesbüro  
Politisches Bildungsforum Thüringen der  
Konrad-Adenauer-Stiftung e.V.

Andreasstraße 37 b  
99084 Erfurt  
Telefon: 0361 – 65491-0  
Telefax: 0361 – 65491-11  
kas-thueringen@kas.de  
www.kas.de/thueringen

## Anmeldung:

Wir bitten um Anmeldung mit  
beiliegen der Antwortkarte bzw.  
per FAX oder E-Mail.

## Eintritt frei!

## Information zur Veröffentlichung von Bildern

Die Veröffentlichung von während der  
Veranstaltung aufgenommenen Bildern/  
Filmen auf unserer Homepage oder Face-  
book unterliegt den im Kunsturheber-  
gesetz genannten Bedingungen zum  
Recht am eigenen Bilde. (Siehe dazu:  
Kunsturhebergesetz, §22 und §23)

*Gefördert durch Zuwendungen der  
Bundesrepublik Deutschland und des  
Freistaates Thüringen.*



Va-Nr. B99-120615-1

# EINLADUNG

## VORTRAG UND PODIUMSGESPRÄCH

## DIGITALE PRIVATHEIT UND ÖFFENTLICHKEIT – GRENZEN UND MÖGLICHKEITEN



FREITAG | 12. JUNI 2015  
19:30 UHR

SANKT PETRI KIRCHE  
WANDERSLEBEN



*Eine Veranstaltung  
in Kooperation mit  
dem Menantes e.V.  
Wandersleben*



Konrad  
Adenauer  
Stiftung

„Der persönliche Komfort und der ökonomische Nutzen in der digitalen Kultur besitzen ein Janus-Gesicht: Die Globalisierung aller kommunikativen Horizonte produziert zugleich die Totalisierung der kommunikativen Kontrolle. Der Ausweitung dieser Zugriffsmöglichkeiten steht ein privater Kontrollverlust gegenüber.“ So ein Zitat von Wolfgang Leidhold, Politikwissenschaftler, Philosoph und Künstler, welches den Spannungsbogen unserer Veranstaltung gut deutlich macht.

"Gesammelt und ans Licht gestellt" - unter diesem Motto treffen sich vom 11.-14. Juni 2015 in der Wanderslebener Menantes-Literaturgedenkstätte Fachleute aus vier Nationen zu einer wissenschaftlichen Tagung, um über Anthologien aus der Zeit um 1700 neueste Erkenntnisse auszutauschen. Dieses historische Thema gilt es in die Gegenwart zu übersetzen.

Ein öffentliches Begleitprogramm umrahmt die Tagung, zu der auch diese Podiumsdiskussion über "Digitale Privatheit und Öffentlichkeit – Grenzen und Möglichkeiten" unserer Tage gehört.

Waren es vor 300 Jahren Sammlungen verschiedener Texte, die unter dem Namen eines bereits bekannten Autors der Öffentlichkeit vorgestellt wurden - dazu gehören auch Gedichte zu sehr privaten Anlässen wie Taufe, Hochzeit oder Todesfall, die fast schon unter den heutigen Begriff des Datenschutzes fallen - , so erleben wir heute das Extrem des leichtsinnigen oder übervorsichtigen Umgangs mit den eigenen Daten.

Wieviel Privatsphäre und Datenschutz sind nötig?  
Was machen wir (oder andere) mit den Datenspuren, die wir legen? Welche Verantwortlichkeiten und gesellschaftlichen Veränderungen bringt die zunehmende Durchdringung aller Lebensbereiche durch das Internet mit sich? Was wird in Zukunft privat, was wird öffentlich sein? Und, gibt es ein Recht auf Vergessen?

Sie sind herzlich eingeladen, diese und weitere Fragen mit den Teilnehmern dieser hochaktuellen Diskussionsrunde zu diskutieren. Wir freuen uns über Ihr Interesse und Kommen.

### **Begrüßung**

#### **Maja Eib**

Landesbeauftragte und Leiterin  
Politisches Bildungsforum Thüringen der  
Konrad-Adenauer-Stiftung e.V.

### **Grußwort**

#### **Jörg Kellner MdL**

Mitglied der CDU-Fraktion im Thüringer  
Landtag

### **Vortrag**

#### **„DIALEKTIK VON PRIVATHEIT UND ÖFFENTLICHKEIT“**

#### **Dr. Tobias Matzner**

Internationales Zentrum für Ethik in der  
Wissenschaft an der Universität Tübingen

### **Podiumsdiskussion**

#### **Lutz Hasse**

Datenschutzbeauftragter des Freistaates  
Thüringen

#### **Dr. Sven Oelsner**

Herausgeber der Thüringer Blogzentrale

#### **Frank Röhler**

Landesfilmdienst Thüringen e.V. Zentrum  
für Medienkompetenz und Service

### **Moderation**

#### **Rainer Aschenbrenner**

Diplom-Journalist, Curcuma Medien GbR

### **Schlusswort**

#### **Pfarrer Bernd Kramer**

Menantes e.V. Wandersleben